



BS Best Strategies UL Fonds

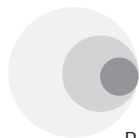
Geprüfter Jahresbericht zum 31. Dezember 2012

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

IPCconcept

R.C.S. Luxembourg B 82183

BS Best Strategies UL Fonds



Inhalt

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geographische Länderaufteilung des Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value	Seite	3
Wirtschaftliche Aufteilung des Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value	Seite	4
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens des Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value	Seite	5
Vermögensaufstellung des Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value	Seite	7
Zu- und Abgänge des Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012	Seite	9
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2012	Seite	11
Prüfungsvermerk	Seite	15
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	16

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, das Key Investment Document (KID) sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

BS Best Strategies UL Fonds



Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft:

Das Jahr 2012 lief weit besser als von den Experten erwartet worden war. Es brachte unter dem Strich ganz andere Ergebnisse, als es zu Jahresbeginn allgemein erwartet worden war. Als die Kurse im Herbst 2011 abgestürzt waren, hatte sich dieser Trend ja einmal mehr in den Köpfen und Vorstellungen bei einer Mehrzahl der Anleger, egal ob privat oder Profi, fortgesetzt. Sofern man den Umfragen glaubt, war beispielsweise die Mehrzahl der Bürger Anfang 2012 überzeugt, dass die „Euro-Krise“ eskalieren werde und das Ende der Gemeinschaftswährung drohe. Doch auch die Experten in den Instituten und Banken haben sich wieder einmal getäuscht. Von 36 Banken, die um ihre DAX-Jahresprognose für 2012 gebeten wurden, traf nur eine einzige mit einer Schätzung von 7.600 genau den Punkt. Nur drei weitere Geldhäuser glaubten an einen Stand von über 7000 Zählern!

Das Management des Fonds gehörte zu den Optimisten. Betrug das Engagement in Aktien am Jahresanfang noch 78%, so wurde es sehr schnell auf fast 100% aufgestockt und auch durchgehalten, trotz der zahlreichen warnenden Stimmen.

Das Ergebnis war schließlich ein Zuwachs von ca. 20% zum Jahresende 2012.

Am 11. Januar 2013 befanden sich 35 verschiedene Unternehmen im Depot.

Zum 11. Januar 2013 betrug der Börsenwert der Aktien 40,9 Millionen Euro, davon waren 20,6 Mio deutsche Aktien, 7,5 Mio schweizerische Aktien, 3,3 Mio übriges Europa, 5,8 Mio USA und Kanada, 3,6 Mio Asien.

Nach Branchen aufgeteilt:

Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	18,86%
Investitionsgüter	10,60%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	10,08%
Versicherungen	6,27%
Telekommunikationsdienste	4,50%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	4,24%
Transportwesen	4,04%
Software & Dienste	3,69%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	3,32%
Automobile & Komponenten	3,22%
Lebensmittel- und Basisartikele Einzelhandel	3,22%
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	3,20%
Hardware & Ausrüstung	3,15%
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	3,06%
Diversifizierte Finanzdienste	2,50%
Energie	2,44%
Verbraucherdienste	2,39%
Banken	2,33%
Groß- und Einzelhandel	2,15%
Immobilien	1,00%

Die 15 größten Positionen sind Adidas, Linde, VISA, Allianz, Sartorius Vz., Bayer, Seven-I Holdings, BASF, VW Vz., Heidelberg-Cement, Philips, Fresenius, Dürr, Int. Paper, Samsung.

Vorläufig bleibt es bei der Vollinvestition in Aktien, nach die Börsentrends noch voll intakt sind. Gut gelaufene Titel, die inzwischen nach KUV und KBV zu teuer geworden sind, werden gelegentlich gegen Werte umgetauscht, die niedrig bewertet sind, aber trotzdem Relative Stärke aufweisen.

Am Gesamtkonzept wird nichts geändert. Generelle Verkäufe kommen erst in Frage, wenn das Gesamtsystem der BÖRSENSIGNALE auf „Verkaufen“ umschaltet.

Luxemburg, im Januar 2013

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Jahresbericht
1. Januar 2012 - 31. Dezember 2012

Die Gesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen mit den Ausstattungsmerkmalen:

	Anteilklasse EUR	Anteilklasse CHF
WP-Kenn-Nr.:	A0MLQE	A0MLQF
ISIN-Code:	LU0288759672	LU0288760092
Ausgabeaufschlag:	0,00 %	0,00 %
Rücknahmeabschlag:	0,00 %	0,00 %
Verwaltungsvergütung:	0,11 % p.a. zzgl. 200 Euro p.M. Fixum	0,11 % p.a. zzgl. 200 Euro p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	keine	keine
Ertragsverwendung:	thesaurierend	thesaurierend
Währung:	EUR	CHF

Geographische Länderaufteilung

Deutschland	47,62 %
Schweiz	16,89 %
Vereinigte Staaten von Amerika	10,62 %
Japan	5,74 %
Niederlande	3,82 %
Großbritannien	3,77 %
Südkorea	3,20 %
Kanada	2,60 %
Wertpapiervermögen	94,26 %
Bankguthaben	5,92 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,18 %
	100,00 %

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Wirtschaftliche Aufteilung

Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	18,86 %
Investitionsgüter	10,60 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	10,08 %
Versicherungen	6,27 %
Telekommunikationsdienste	4,50 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	4,24 %
Transportwesen	4,04 %
Software & Dienste	3,69 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	3,32 %
Automobile & Komponenten	3,22 %
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	3,22 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	3,20 %
Hardware & Ausrüstung	3,15 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	3,06 %
Diversifizierte Finanzdienste	2,50 %
Energie	2,44 %
Verbraucherdienste	2,39 %
Banken	2,33 %
Groß- und Einzelhandel	2,15 %
Immobilien	1,00 %
Wertpapiervermögen	94,26 %
Bankguthaben	5,92 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,18 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse EUR

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2010	42,05	596.214	-2.383,65	70,52
31.12.2011	33,69	561.412	-2.258,35	60,01
31.12.2012	39,16	543.070	-1.155,80	72,10

Anteilklasse CHF

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR	Anteilwert CHF *
31.12.2010	5,28	123.165	-519,22	42,85	53,49
31.12.2011	3,65	99.975	-934,17	36,46	44,43
31.12.2012	3,72	84.996	-596,99	43,81	52,94

* umgerechnet Devisenkurse in Euro

zum 31. Dezember 2010
1 Euro = 1,2484 CHF

zum 31. Dezember 2011
1 Euro = 1,2185 CHF

zum 31. Dezember 2012
1 Euro = 1,3221 CHF

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2012

	EUR
Wertpapiervermögen	40.420.085,42
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 31.782.842,64)	
Bankguthaben	2.538.371,33
Dividendenforderungen	4.254,60
	<u>42.962.711,35</u>
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-2.522,45
Zinsverbindlichkeiten	-6,52
Sonstige Passiva *	-78.576,71
	<u>-81.105,68</u>
Netto-Teilfondsvermögen	<u>42.881.605,67</u>

* Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Anlageberatergebühren und Prüfungskosten.

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse EUR	
Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	39.157.789,58 EUR
Umlaufende Anteile	543.069,846
Anteilwert	72,10 EUR
Anteilklasse CHF	
Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	3.723.816,09 EUR
Umlaufende Anteile	84.996,276
Anteilwert	43,81 EUR
Anteilwert	52,94 CHF *

* umgerechnet Devisenkurse in Euro

zum 31. Dezember 2012

1 Euro = 1,3221 CHF

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012

	Total EUR	Anteilklasse EUR EUR	Anteilklasse CHF EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	37.336.283,43	33.690.888,60	3.645.394,83
Ordentlicher Nettoertrag	158.022,97	144.301,54	13.721,43
Ertrags- und Aufwandsausgleich	986,75	-2.231,64	3.218,39
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	3.784.957,66	3.758.725,25	26.232,41
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-5.537.749,39	-4.914.526,65	-623.222,74
Realisierte Gewinne	1.522.859,14	1.388.161,25	134.697,89
Realisierte Verluste	-1.621.621,48	-1.470.318,50	-151.302,98
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste	7.237.866,59	6.562.789,73	675.076,86
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	<u>42.881.605,67</u>	<u>39.157.789,58</u>	<u>3.723.816,09</u>

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012

	Total EUR	Anteilklasse EUR EUR	Anteilklasse CHF EUR
Erträge			
Dividenden	969.215,08	878.171,95	91.043,13
Zinsen auf Anleihen	7.574,29	6.834,72	739,57
Ertragsausgleich	-16.392,89	-8.009,96	-8.382,93
Erträge insgesamt	960.396,48	876.996,71	83.399,77
Aufwendungen			
Zinsaufwendungen	-2.788,40	-2.522,06	-266,34
Verwaltungs- und Anlageberatervergütung	-656.140,13	-596.134,23	-60.005,90
Depotbankvergütung	-48.573,20	-44.128,82	-4.444,38
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-24.771,96	-22.502,75	-2.269,21
Taxe d'abonnement	-20.229,76	-18.380,04	-1.849,72
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-14.321,91	-12.977,44	-1.344,47
Register- und Transferstellenvergütung	-13.594,13	-12.314,42	-1.279,71
Staatliche Gebühren	-6.132,01	-5.539,84	-592,17
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-31.228,15	-28.437,17	-2.790,98
Aufwandsausgleich	15.406,14	10.241,60	5.164,54
Aufwendungen insgesamt	-802.373,51	-732.695,17	-69.678,34
Ordentlicher Nettoertrag	158.022,97	144.301,54	13.721,43
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾	73.440,11		
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		2,02	2,02

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zu diesem Bericht.

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse EUR Stück	Anteilklasse CHF Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	561.411,709	99.975,280
Ausgegebene Anteile	56.230,413	610,000
Zurückgenommene Anteile	-74.572,276	-15.589,004
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	543.069,846	84.996,276

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2012

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV*
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Deutschland								
DE0008404005	Allianz SE	EUR	0	0	15.000	105,8500	1.587.750,00	3,70
DE000BASF111	BASF SE	EUR	0	0	20.000	71,8000	1.436.000,00	3,35
DE0005909006	Bilfinger SE	EUR	5.000	0	15.000	73,3500	1.100.250,00	2,57
DE0005140008	Dte. Bank AG	EUR	30.000	45.000	30.000	33,2650	997.950,00	2,33
DE0005552004	Dte. Post AG	EUR	70.000	0	70.000	16,5850	1.160.950,00	2,71
DE000A0HN5C6	Dte. Wohnen AG	EUR	17.000	0	30.000	14,2250	426.750,00	1,00
DE0005565204	Duerr AG	EUR	17.000	0	17.000	67,4300	1.146.310,00	2,67
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	0	0	15.000	87,5100	1.312.650,00	3,06
DE0006047004	HeidelbergCement AG	EUR	10.000	0	30.000	45,8650	1.375.950,00	3,21
DE0006483001	Linde AG	EUR	0	0	14.000	132,4500	1.854.300,00	4,32
DE0006599905	Merck KGaA	EUR	10.000	0	10.000	99,5700	995.700,00	2,32
DE0007165631	Sartorius AG -VZ-	EUR	8.000	0	20.000	67,5000	1.350.000,00	3,15
DE000TUAG000	TUI AG	EUR	130.000	0	130.000	7,8770	1.024.010,00	2,39
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	EUR	0	0	8.000	172,6000	1.380.800,00	3,22
							17.149.370,00	40,00
Großbritannien								
GB00B7KR2P84	Easy Jet Plc.	GBP	60.000	0	60.000	7,7850	569.842,63	1,33
GB00B03MLX29	Royal Dutch Shell Plc. -A-	EUR	0	0	40.000	26,1500	1.046.000,00	2,44
							1.615.842,63	3,77
Japan								
JP3496400007	KDDI Corporation	JPY	19.800	0	20.000	6.130,0000	1.079.400,18	2,52
JP3422950000	Seven & I Holding Co. Ltd.	JPY	15.000	0	65.000	2.416,0000	1.382.618,31	3,22
							2.462.018,49	5,74
Kanada								
CA0089161081	Agrium Inc.	USD	15.000	0	15.000	98,4100	1.116.519,17	2,60
							1.116.519,17	2,60
Niederlande								
NL0000009538	Koninklijke Philips Electronics NV	EUR	60.000	0	60.000	20,1000	1.206.000,00	2,81
NL0000009355	Unilever NV	EUR	15.000	0	15.000	28,9700	434.550,00	1,01
							1.640.550,00	3,82
Schweiz								
CH0012214059	Holcim Ltd.	CHF	0	0	20.000	66,8500	1.106.513,28	2,58
CH0038863350	Nestle S.A.	CHF	0	0	20.000	59,8500	990.648,02	2,31
CH0012005267	Novartis AG	CHF	0	0	20.000	57,7000	955.060,83	2,23
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	CHF	0	0	6.000	185,7000	922.121,99	2,15
CH0024638196	Schindler Holding AG	CHF	0	0	10.000	132,2000	1.094.099,15	2,55

* NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2012

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV *
Schweiz (Fortsetzung)								
CH0126881561	Swiss Re AG	CHF	20.000	0	20.000	66,7000	1.104.030,46	2,57
CH0024899483	UBS AG	CHF	90.000	0	90.000	14,3700	1.070.346,77	2,50
							7.242.820,50	16,89
Südkorea								
KR7005930003	Samsung Electronics Co. Ltd.	KRW	1.300	0	1.300	1.496.000,0000	1.372.131,08	3,20
							1.372.131,08	3,20
Vereinigte Staaten von Amerika								
US4370761029	Home Depot Inc.	USD	20.000	0	20.000	61,0700	923.833,30	2,15
US4601461035	International Paper Co.	USD	40.000	0	40.000	39,6200	1.198.699,04	2,80
US8520611000	Sprint Nextel Corporation	USD	200.000	0	200.000	5,6200	850.162,62	1,98
US92826C8394	VISA Inc.	USD	4.000	0	14.000	149,4000	1.582.028,59	3,69
							4.554.723,55	10,62
Börsengehandelte Wertpapiere							37.153.975,42	86,64
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Deutschland								
DE000A1EWWW0	Adidas AG	EUR	0	0	27.000	67,3300	1.817.910,00	4,24
DE000BAY0017	Bayer AG	EUR	0	0	20.000	72,4100	1.448.200,00	3,38
							3.266.110,00	7,62
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							3.266.110,00	7,62
Aktien, Anrechte und Genussscheine							40.420.085,42	94,26
Wertpapiervermögen							40.420.085,42	94,26
Bankguthaben - Kontokorrent							2.538.371,33	5,92
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-76.851,08	-0,18
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							42.881.605,67	100,00

* NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genussscheine				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Deutschland				
DE0005190003	Bayerische Motorenwerke AG	EUR	0	20.000
DE0005550636	Drägerwerk AG & Co. KGaA -VZ-	EUR	0	15.000
DE0005557508	Dte. Telekom AG	EUR	0	100.000
DE000ENAG999	E.ON SE	EUR	0	80.000
DE0005408884	LEONI AG	EUR	10.000	10.000
DE0007236101	Siemens AG	EUR	0	20.000
Großbritannien				
GB00B16GWD56	Vodafone Group Plc.	GBP	400.000	400.000
Italien				
IT0003497168	Telecom Italia S.p.A.	EUR	600.000	600.000
Japan				
JP3788600009	Hitachi Ltd.	JPY	0	300.000
JP3210200006	Kajima Corporation	JPY	0	450.000
Niederlande				
NL0000235190	European Aeronautic Defence and Space Co.	EUR	0	40.000
Spanien				
ES0613211939	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. BZR 30.04.12	EUR	120.000	120.000
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A.	EUR	122.553	122.553
Vereinigte Staaten von Amerika				
US24702R1014	Dell Inc.	USD	60.000	60.000
US6200763075	Motorola Solutions Inc.	USD	0	30.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Deutschland				
DE000A1PG9Y0	Dte. Wohnen AG BZR 25.06.12	EUR	30.000	30.000
Nicht notierte Wertpapiere				
Spanien				
ES0113211066	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A.	EUR	2.553	2.553
Anleihen				
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
EUR				
DE0001135267	3,750 % Bundesrepublik Deutschland S.04 v.04(2015)		0	2.000.000
DE0001135242	4,250 % Bundesrepublik Deutschland v.03(2014)		0	2.000.000
DE0001135259	4,250 % Bundesrepublik Deutschland v.04(2014)		0	2.000.000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BS Best Strategies UL Fonds



BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Zu- und Abgänge vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Terminkontrakte			
EUR			
	DAX Performance-Index Future Dezember 2012	25	25
	DAX Performance-Index Future Juni 2012	25	25
	DAX Performance-Index Future September 2012	25	25

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2012 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8197
Japanischer Yen	JPY	1	113,5816
Norwegische Krone	NOK	1	7,3770
Schweizer Franken	CHF	1	1,2083
Südkoreanischer Won	KRW	1	1.417,3573
US-Dollar	USD	1	1,3221

BS Best Strategies UL Fonds



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2012

1.) ALLGEMEINES

Der BS Best Strategies UL Fonds wurde auf Initiative der Swissinvest Institut für angewandte Finanzmarktanalysen GmbH aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 18. April 2007 in Kraft. Es wurde im Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung am 21. Mai 2007 im Mémorial, Récueil des Sociétés et Associations, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“), veröffentlicht. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 6. Dezember 2011 geändert und ein Hinweis auf die Hinterlegung der Änderungsvereinbarung im Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg am 13. Januar 2012 im Mémorial veröffentlicht.

Der Fonds BS Best Strategies UL Fonds ist ein Luxemburger Investmentfonds (*fonds commun de placement*), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds mit einem oder mehreren Teilfonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. wurde am 23. Mai 2001 als Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Zeit gegründet. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft wurde erstmals am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 1. Oktober 2012 in Kraft und wurde am 15. Oktober 2012 im Mémorial veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist im Handelsregister des Bezirksgerichts Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B-82183 eingetragen.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und der Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“) sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Depotbank an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt und auf zwei Dezimalstellen gerundet.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen dieses Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wird ein Wertpapier an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert, ist der zuletzt verfügbare Kurs jener Börse maßgebend, die der Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.
 - b) Wertpapiere, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.
 - c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Bewertung auf Tagesbasis bewertet.
 - d) OGAW bzw. OGA werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2012

- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind und falls für andere als die unter Buchstaben a) und b) genannten Wertpapiere keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Wertpapiere ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Der Marktwert von Wertpapieren und anderen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anteilinhaber des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

- 6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt. Die Zusammenstellung und Zuordnung der Aktiva erfolgt immer pro Teilfonds.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, % etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar ist. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „*taxe d'abonnement*“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einkünfte des Fonds aus der Anlage des Fondsvermögens werden im Großherzogtum Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder die Depotbank noch die Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

In Umsetzung der Richtlinie 2003/48/EG zur Besteuerung von Zinserträgen („Richtlinie“) wird seit dem 1. Juli 2005 im Großherzogtum Luxemburg eine Quellensteuer erhoben. Diese Quellensteuer betrifft bestimmte Zinserträge, die in Luxemburg an natürliche Personen gezahlt werden, die in einem anderen Mitgliedstaat steuerlich ansässig sind. Diese Quellensteuer kann unter bestimmten Bedingungen auch Zinserträge eines Investmentfonds betreffen.

Mit der Richtlinie vereinbarten die EU-Mitgliedstaaten, dass alle Zinszahlungen nach den Vorschriften des Wohnsitzstaates besteuert werden sollen. Dazu wurde ein automatischer Informationsaustausch zwischen den nationalen Steuerbehörden vereinbart. Davon abweichend wurde vereinbart, dass Luxemburg für eine Übergangszeit nicht an dem zwischen den anderen Staaten vereinbarten automatischen Informationsaustausch teilnehmen wird. Stattdessen wurde in Luxemburg eine Quellensteuer auf Zinserträge eingeführt. Diese Quellensteuer beträgt seit dem 1. Juli 2011 35% der Zinszahlung. Sie wird anonym an die Luxemburger Steuerbehörde abgeführt und dem Anleger darüber eine Bescheinigung ausgestellt. Mit dieser Bescheinigung kann die abgeführte Quellensteuer voll auf die Steuerschuld des Steuerpflichtigen in seinem Wohnsitzstaat angerechnet werden. Durch Erteilung einer Vollmacht zur freiwilligen Teilnahme am Informationsaustausch zwischen den Steuerbehörden oder der Beibringung einer vom Finanzamt des Wohnsitzstaates ausgestellten „Bescheinigung zur Ermöglichung der Abstandnahme vom Quellensteuerabzug“ kann der Quellensteuerabzug vermieden werden.

Hinweis für in Deutschland steuerpflichtige Anleger:

Die Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 InvStG werden innerhalb der gesetzlichen Publikationsfrist im Bundesanzeiger www.bundesanzeiger.de unter dem Bereich „Kapitalmarkt - Besteuerungsgrundlagen“ zum Abruf zur Verfügung gestellt.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Nähere Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Management- und Depotbankgebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2012

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen}} \times 100$$

(Basis: bewertungstaglicher NTFV)

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Depotbankvergutung sowie der „*taxe d'abonnement*“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhangige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebuhren, Lagerstellengebuhren und Steuern.

8.) ERTRAGSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagementverfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagementverfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertaquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertaquivalente darf den Nettoinventarwert des Fonds nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (so genannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (so genanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR Ansatz:**

Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios nicht um mehr als maximal das Doppelte übersteigen. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

- **Absoluter VaR Ansatz:**

Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds maximal 20% des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Für Fonds, deren Ermittlung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Durchschnittswert der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung wird im Verkaufsprospekt veröffentlicht und kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen.

BS Best Strategies UL Fonds



Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2012

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegen die einzelnen Teilfonds folgenden Risikomanagement-Verfahren:

OGAW	Angewendetes Risikomanagementverfahren
BS Best Strategies UL Fonds – Trend & Value	Commitment Approach

Commitment Approach für die Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds - Trend & Value

Im Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für die Teilfonds BS Best Strategies UL Fonds – Trend & Value der Commitment Approach verwendet.

BS Best Strategies UL Fonds



Prüfungsvermerk



An die Anteilhaber des
BS Best Strategies UL Fonds

Entsprechend dem uns vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag haben wir den beigefügten Abschluss des BS Best Strategies UL Fonds und seines Teilfonds geprüft, der aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens, der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2012, der Aufwands- und Ertragsrechnung und der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Abschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der „*Commission de Surveillance du Secteur Financier*“ angenommenen internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Abschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Abschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des „Réviseur d'entreprises agréé“ ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Abschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der „Réviseur d'entreprises agréé“ das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Abschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des BS Best Strategies UL Fonds und seines Teilfonds zum 31. Dezember 2012 sowie der Ertragslage und der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Standards. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Abschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 28. März 2013

Dr. Norbert Brühl

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 400 Route d'Esch, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T: +352 494848 1, F: +352 494848 2900, www.pwc.lu

Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518

BS Best Strategies UL Fonds



Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Verwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S.A.* 4, rue Thomas Edison L-1445 Luxemburg-Strassen
Geschäftsleiter der Verwaltungsgesellschaft	Nikolaus Rummler Joachim Wilbois Michael Borelbach (seit dem 1. Januar 2012)
Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft Vorsitzender des Verwaltungsrates:	Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A. (seit dem 1. Januar 2012) Andreas Neugebauer <i>Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A. (bis zum 31. Dezember 2011)
Stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender:	Ralf Bringmann <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A. (seit dem 1. Januar 2012) Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A. (bis zum 31. Dezember 2011)
Verwaltungsratsmitglied:	Julien Zimmer <i>Generalbevollmächtigter Investmentfonds</i> DZ PRIVATBANK S.A.
Depotbank	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Luxemburg-Strassen
Zentralverwaltungsstelle, Register- und Transferstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Luxemburg-Strassen
Zahlstellen Großherzogtum Luxemburg	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Luxemburg-Strassen
Bundesrepublik Deutschland	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Frankfurt am Main Platz der Republik D-60265 Frankfurt am Main
Informationsstelle Bundesrepublik Deutschland	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Frankfurt am Main Platz der Republik D-60265 Frankfurt am Main

* mit Wirkung zum 1. Oktober 2012 wurde die Gesellschaftsbezeichnung von IPConcept Fund Management S.A. in IPConcept (Luxemburg) S.A. geändert.

BS Best Strategies UL Fonds



Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Anlageberater	Swissinvest Institut für angewandte Finanzmarktanalysen GmbH Hertensteinstraße 77 CH-6353 Luzern / Weggis
Abschlussprüfer des Fonds	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 400, route d'Esch L-1471 Luxemburg
Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft	Ernst & Young S.A. 7, rue Gabriel Lippmann Parc d'Activité Syrdall 2 L-5365 Munsbach
Zusätzliche Angaben für Österreich	
Kreditinstitut im Sinne des § 141 Abs.1 InvFG 2011	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Graben 21 A-1010 Wien
Stelle, bei der die Anteilinhaber die vorgeschriebenen Informationen im Sinne des § 141 InvFG 2011 beziehen können	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Graben 21 A-1010 Wien
Inländischer steuerlicher Vertreter im Sinne des § 186 Abs. 2 Z 2 InvFG 2011	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Graben 21 A-1010 Wien

